



Ratgeber hilft bei der Einführung einer Faktura-Software

Auswahl und Einführung einer Rechnungssoftware

Faktura Ratgeber

Unter <http://www.faktura-software.de> ist seit Kurzem ein Faktura Ratgeber am Start, der die Grundlagen von Faktura gut verständlich darstellt. Es werden die Begrifflichkeiten umfangreich erläutert, der Sinn von Faktura-Systemen und deren Auswahl, sämtliche Problemstellungen bei der Einführung einer Faktura sowie erprobte Software-Lösungen. Die Seite richtet sich an Freelancer, KMU und große Unternehmen gleichermaßen.

Erklärung der Faktura

Unter Faktura werden sämtliche Rechnungsvorgänge verstanden, die von Unternehmen, Gewerbetreibenden und Freiberuflern nach gesetzlichen Anforderungen durchgeführt werden, um kaufmännischen und steuerlichen Anforderungen Genüge zu tun. Für die innerbetriebliche Rechnungsführung, die Abrechnung gegenüber Kunden und Geschäftspartnern und eine ordnungsgemäße Darstellung gegenüber dem Finanzamt ist die korrekte Faktura unerlässlich. Finanzämter und Steuerberater stützen sich bei Abrechnungen und Betriebsprüfungen auf die Faktura des Unternehmens. Daher werden innerhalb der Faktura sämtliche Rechnungsvorgänge detailliert aufgeführt und nach Sachbereichen kontiert. Die Aufzeichnungen können in Papierform oder elektronisch vorliegen, wenn eine nachträgliche Änderung nicht mehr möglich ist. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen betragen wie immer 10 Jahre, dem muss auch die elektronische Aufbewahrung standhalten. Erforderliche Angaben einer Faktura sind Datum, Leistungen in Art und Menge, Preise mit ausgewiesenen Mehrwertsteuersätzen, Zahlungsbedingungen und der Aussteller einer Rechnung mit Steuernummer und Firmenanschrift. Wenn alle Angaben enthalten sind, wird die Faktura bei Betriebsprüfungen anerkannt.

Hilfestellung durch den Faktura-Ratgeber

Auf der Seite <http://www.faktura-software.de> werden umfangreiche Hilfestellungen für die Evaluierung einer Faktura Software gegeben und einzelne Anbieter im Detail vorgestellt. Um ein Faktura-System im Unternehmen einzuführen, ist eine sorgfältige Vorbereitung nötig, zu welcher der Faktura-Ratgeber ebenfalls die nötigen Schritte erläutert. Schon die Erstellung einer ordnungsgemäßen Rechnung in Papierform ist an bestimmte Details wie ein Zahlungsziel und die Zahlungsaufforderung gebunden, die für Geschäftspartner ebenso bindend wie für das Finanzamt grundlegend sind. Mit der richtigen Faktura-Software wird die Einhaltung gesetzlicher Standards gewährleistet, gleichzeitig findet eine enorme Entlastung von Unternehmen statt. Die elektronisch geführte Faktura dient zudem der webbasierten Übermittlung von Rechnungen und Umsatzsteuervoranmeldungen, auch für die Einkommenssteuererklärung kann sie herangezogen werden, wenn Freelancer diese allein vornehmen. Ansonsten stützen sich Steuerberater auf diese Daten und erlangen einen umfassenden und aufbereiteten Zugang zu sämtlichen relevanten Vorgängen. Der Faktura-Ratgeber befasst sich bei der Vorstellung von Softwarelösungen für Faktura auch mit der Fragestellung, ob die eigene Faktura gleich komplett in die Cloud ausgelagert werden soll. Dieser sehr vorteilhafte Weg dürfte die Zukunft für die meisten Softwarelösungen darstellen, Sicherheitsaspekte, Kosten und Handling werden jedoch nach wie vor hinterfragt. Dazu erhalten interessierte Unternehmer fundierte Antworten.

Pressekontakt

EMRIC faktura-software.de

Herr Michael Mühl
Neusser Straße 27-29
50670 Köln

faktura-software.de
info@emric.de

Firmenkontakt

EMRIC faktura-software.de

Herr Michael Mühl
Neusser Straße 27-29
50670 Köln

faktura-software.de
info@emric.de

EMRIC veröffentlicht Ratgeber Portale in unterschiedlichen Themengebieten. Der Schwerpunkt liegt in den Bereichen Finanzen und Steuern.